

# Mediation in Organisationen

Konflikte begleiten uns täglich. Sie können uns bereichern, manchmal auch vieles vernichten. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen.

## **Konflikte am Arbeitsplatz**

hinsichtlich Arbeitseinteilung, Urlaubsplanung, Kommunikationsstrukturen etc.

## **Mobbing**

## **Konflikte innerhalb der Organisation**

Streitigkeiten zwischen Mitarbeitern und/oder Abteilungen, Auswirkungen von Umstrukturierungen etc.

## **Konflikte im Außenverhältnis**

Differenzen mit Kunden / Vertragspartnern

Weitere Anwendungsbereiche:

**Familiäre Konfliktsituationen**

**Nachbarschaftsstreitigkeiten**

**Erbauseinandersetzungen**

**Umwelt- und Bauwesen**

Haben Sie zum Dienstleistungsangebot noch Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

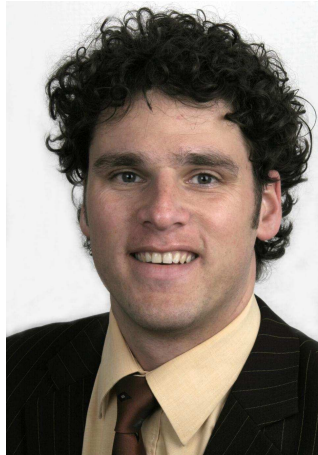
M A R K U S T R A U B

Markus Traub  
Ferdinand-Häusler-Str. 19  
D-72379 Hechingen  
Weiteres Büro in  
Eichenweg 9  
D-72669 Unterensingen  
Telefon mobil 0049 (0)174 2712907  
Telefax 0049 (0)3212 1040808  
E-Mail [dialog@traub-mediation.de](mailto:dialog@traub-mediation.de)

# MEDIATION

KONFLIKTE LÖSEN  
UND POTENTIALE  
NUTZEN

# Markus Traub



## Mediator M.A.

Mitglied im Bundesverband Mediation in  
Wirtschaft und Arbeitswelt (BMWA)

## Dipl. Sozialpädagoge (BA)

## Sozialversicherungsfachangestellter

Markus Traub (Jahrgang 1976) bekennt sich  
zum **European Code of Conduct for Media-  
tors**, dem Europäischen Verhaltenskodex für  
Mediatoren. Unabhängigkeit, Unparteilich-  
keit, Fairness und Vertraulichkeit haben  
oberste Priorität!

# Mediation

Mediation ist ein bewährtes außer-  
gerichtliches Konfliktlösungsverfahren.

Der Mediationsprozess wird durch den  
parteineutralen Mediator moderiert und  
strukturiert. Vom Erstgespräch bis zum  
erfolgreichen Abschluss sorgt er für die  
Voraussetzungen einer konstruktiven  
Arbeitsebene.

Ziel und Ergebnis der Mediation ist eine  
von den Konfliktparteien selbständig  
erarbeitete einvernehmliche Lösung der  
zu klärenden Fragen. Die Lösung ist nicht  
das Ergebnis eines Schlichterspruchs,  
sondern das Produkt von Kompetenzen  
der Konfliktparteien selbst.

„Konflikte sind der tragische Ausdruck  
unerfüllter Bedürfnisse“ (Marshall Ro-  
senberg). Der Mediator legt daher ein  
besonderes Augenmerk auf die jewei-  
ligen Interessen der Parteien.

Die Mediation wird mit einer  
schriftlichen Vereinbarung abge-  
schlossen.

# Gute Gründe

## Mediation

- fragt nicht nach der „Schuld“
- befähigt zur fairen Lösung
- trägt zur Entwicklung von  
zukunftsorientierten Lösungen bei
- berücksichtigt Bedürfnisse und  
Interessen
- ist vertraulich (Schweigepflicht)
- bewirkt eine hohe Akzeptanz der  
entwickelten Lösungen
- stärkt die Eigenverantwortung
- arbeitet an einer tragfähigen  
Basis für die weitere Zusammen-  
arbeit
- ist meist kostengünstig  
(die Kosten orientieren sich  
ausschließlich am zeitlichen  
Aufwand)
- ist zeiteffizient mit  
überschaubarer Dauer